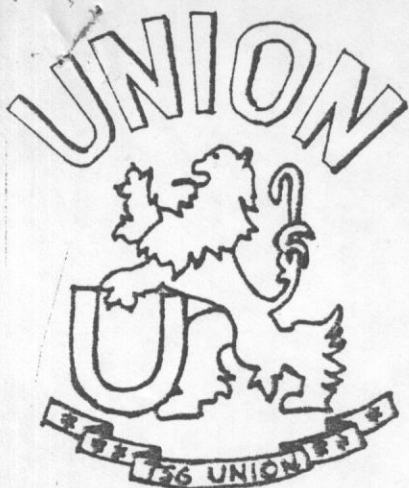




MEGAPHON

CLUBZEITUNG DER TSG UNION HAMBURG

5. Jg./ Nr. 13

Dezember 1983



Am Boden zerstört...

UNION I nach der Schlappe gegen Kickers Hamburg.

Buhmann, Rübecamp, A.Haufe und Brose schauen düster in die Zukunft.

Die Punkte holten:

A.Haufe 6:2, Buhmann 4:4,
Rübecamp 2:6, Brose 2:6.

So sind wir der Absteiger Nr. 1

UNION Hamburg - Kickers Hbg. 14:18

Jetzt ist ja wohl alles zu spät...

Nein, damit hatte wirklich niemand gerechnet. Waren unsere Erwartungen nach den katastrophalen Leistungen von Düdinghausen und Hildesheim(s. Seite 2) schon realistischer geworden, so glaubten doch alle an einen Erfolg über den Erzrivalen, der im letzten Jahr nur ein 16:16 gegen unsere "Zweite" erreichte.

Doch lediglich A.Haufe wußte zu überzeugen. Lothar hat momentan ein "Motivationstief" und erlitt drei überraschende Niederlagen. Da auch Martin nicht an seine zuletzt gezeigten Leistungen anknüpfen konnte war am heutigen Tag gegen eine ausgeglichene Kickers-Truppe nichts zu holen.

INHALT

- Seite 2 -- Oberliga und Regionalliga
- Seite 3 -- DTFV-Pokal
- Seite 4 -- Hamburg-Liga Clubliga
- Seite 5 -- Verschiedenes

NEUE CLUBANSCHRIFT :

FRANK HAUF, Poßmoor-
weg 33, 2000 HH 60
Tel. 040/270 34 57

UNION I MA WIEDER
TOTAL
ABGEGANGEN

BÖLKSTOFF
IS SCHON
WIEDER ALLE



BRÖSEL, DU
BIST DRAN, SACH
MA BESCHIED!

FORTSETZUNG FOLGT →



Euphorie erstmal vorbei

OL Nord-OL Nord-OL Nord-OL

SG Blexen - TSG UNION Hamburg I 7:25

Zum Auftakt der Oberliga-Saison spielte man gegen den Oberliga-Aufsteiger Blexen. Trotz einer Umbesetzung im Union-Team (Manfred Buhmann für Frank Haufe und Martin Rübecamp für Michael Uecker), konnte man einen nie gefährdeten Sieg mit nach Hause nehmen, bei dem Oberliga-Neuling M. Rübecamp mit 5:3 Punkten angenehm überraschte.

Die Punkte holten:

A. Haufe 8:0, Brose 6:2, Buhmann 6:2, Rübecamp 5:3

TFG Buxtehude - TSG UNION Hamburg I 6:26

In einem Spiel, in dem es für beide Teams um viel ging, gewann Union klar mit 26:6 Punkten. In einer Buxtehuder Mannschaft, die nie zu ihrer Form fand, wußte nur M. Gruber mit 5:3 Punkten zu überzeugen. Auf Seiten von Union ist vor allem die geschlossene Mannschaftsleistung hervorzuheben, bei der M. Rübecamp mit 5:3 Punkten eine beständige Form aufwies. Union schaute nach nun 4:0 Spielpunkten optimistisch in die Zukunft.

Brose 8:0, A. Haufe 7:1, Buhmann 6:2, Rübecamp 5:3

Fort. Dudinghausen - TSG UNION Hamburg I 18:14

Unter seltenen Spielbedingungen (die Zimmertemperatur betrug ca. 5-8° C) verlor Union nach einer nur mäßigen Leistung mit 14:18. Ein Rückstand aus den ersten Spielen konnte trotz verstärkter Bemühungen nicht wettgemacht werden. Vor dem letzten Durchgang lag man mit 12:16 Punkten zurück, hoffte aber trotzdem noch auf ein Unentschieden. Während Andreas Haufe sein Spiel klar gewinnen konnte, begnügte sich Totalausfall L. Brose mit einer Niederlage. Hervorzuheben sind nur die ausgewogenen Leistungen von Manfred Buhmann und Andreas Haufe.

A. Haufe 6:2, Buhmann 6:2, Brose 1:7, Rübecamp 1:7

SG Hildesh./Drisp. - TSG UNION Hamburg I 26:6

Nachdem man schon am frühen Morgen gegen das Team aus Dudinghausen verloren hatte, wollte man dieses Spiel auf jeden Fall gewinnen. Doch nachdem man gegen Hildesheim schon nach den ersten beiden Durchgängen klar zurücklag, verließ Union der Mut. Man war nicht mehr bereit um jeden Punkt zu kämpfen, es ging nicht, wie in vielen Spielen vorher, ein Ruck durch die Mannschaft, der sie zum kämpfen veranlaßt hätte. Einziger Lichtblick in einer schlechten Union-Mannschaft war Manfred Buhmann mit 3:5 Punkten, weiter A. Haufe 1:7, L. Brose 1:7, M. Rübecamp 1:7.

Wir gratulieren allen Gewinnern und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg.

Bro

Gunnar Breitfeldt:
Zukünftiger Kapitän
der 2. Mannschaft!?



REGIONALLIGA
HH/SCHL.-HOLST.

DIE TABELLE:

1. Fortuna Dudinghausen	9 : 1	96 : 64
2. Kickers Hamburg	8 : 0	84 : 44
3. Berliner TV	8 : 4	87 : 73
4. Union Hamburg	4 : 6	85 : 75
5. Halbau Berlin II	3 : 3	48 : 48
Rehberge Berlin II	3 : 3	48 : 48
7. TFG Buxtehude	3 : 7	51 : 77
8. SG Hild./Drisp.	2 : 2	29 : 25
9. Hellw. Wolfsburg	2 : 6	57 : 71
10. SG Blexen	0 : 10	45 : 115

Die Ergebnisse im Einzelnen:

ROTER STURM HUSUM - UNION II 5:27 62:103

Bialk 8:0, Klindworth 7:1, F. Haufe 6:2, Breitfeldt 6:2

TORPEDO KIEL - UNION II 8:24 57:97

Bialk 8:0, F. Haufe 8:0, Klindworth 4:4, Breitfeldt 4:4

1 FC TKI Itzehoe - UNION II 10:22 50:85

Bialk 7:1, F. Haufe 6:2, Klindworth 6:2, Breitfeldt 3:5

DIE TABELLE:

1. TFC St. Pauli Hamburg II	8:0	96:32
2. Rot-Gold Quickborn I	8:0	94:34
3. Alemannia Neumünster	7:7	111:113
4. Union Hamburg II	6:0	73:23
5. Rot-Gold Quickborn II	6:4	89:71
6. Torpedo Kiel	6:8	88:126
7. TKF Wiking Leck I	4:2	50:46
8. TKF Wiking Leck II	2:4	46:50
9. VfB Husum	2:6	68:60
10. Roter Sturm Husum	2:6	39:89
11. TKI Itzehoe	2:10	65:127
12. Rot-Gold Quickborn III	1:7	34:94

NOCH KEINE PROBLEME FÜR UNION II

RL Schl.-Holstein/Hamburg

In drei (Auswärts-) Spielen zeigte sich UNION II jeweils als Chef im Ring. Allein Breitfeldt ging mehrmals zu Boden und mußte angezählt werden. Weder Gerade noch Haken fanden ausreichend oft den Weg durch die Deckung des Gegners. Frank HAUFÉ überzeugte einmal mehr durch seine Kampfkraft und war besonders im Infight nicht zu schlagen. Seine derzeitige Schlagkraft bewies André BIALK: Er ging fast immer als Sieger durch k.o. von der Platte. Zurückhaltender dem gegenüber Kapitän und Routinier Dirk KLINDWORTH, der seine Gegner aber auch auspunktete, sodaß seine Mannschaft z. Zeit mit 6:0 Punkten an Platz 4 der Regionalliga-Tabelle steht.

GB

Pokal: Das Traumziel wurde nicht erreicht



Das UNION "B"-
Team:

(v.l.): Lothar
Brose, Gunnar
Breitfeldt,
Manni Buhmann,
André Bialk.

Qualifikationsrunde

UNION "B" schaltet Bundesligisten aus !!

SG Hildesh./Drisp. - Union B 15:17 66:64

	Breitf.	Bialk	Buhmann	Brose
Arnold	1:4	4:5	5:4	4:4
Kandziora	3:2	3:6	3:6	8:1
Foitt	1:3	4:1	2:3	3:4
Koch	9:6	7:6	6:6	3:3

Eine äußerst spannende Partie, die während der DEM stattfand, wurde unsere Begegnung mit der SG. Ein knappes Resultat nach dem anderen, ließ den haushohen Favoriten nervös werden. Entscheidend waren der erste und der letzte Durchgang, die jeweils mit 4:0 an UNION gingen. Wichtigster Mann war Gunnar Breitf., der als "Zünglein an der Waage" mit 4:4 Punkten überraschend stark auftrumpfen konnte und seine Kehlheimer Form bestätigte. Insgesamt eine tolle Leistung der gesamten Mannschaft !!

1. Hauptrunde

"Brösel" völlig außer Form !

Schöppenstedt II - Union B 20:12 74:65

	Breitf.	Bialk	Buhmann	Brose
Köppelm.	7:4	5:4	8:10	7:4
Schliasse	5:5	2:2	4:6	5:3
Otto	4:3	2:5	3:5	3:2
A. Haase	5:2	3:4	8:4	3:2

Nach 2 deprimierenden OL-Spielen trat die Gemischtmannschaft UNION B bei Schöppenstedt II an. Die Defizitplatten und die Mannschaftsaufstellung unserer Gegner verhießen ein ausgeglichenes Spiel, doch nach den ersten Resultaten war es klar, wer in die nächste Runde einziehen würde. Bei UNION versagte Lothar Brose mit 0:8 völlig. Gunnar Breitfeldt konnte seine Topleistung der Qualifikationsrunde leider nicht wiederholen. Mit 1:7 blieb er im Rahmen seiner Möglichkeiten. Manni Buhmann bestätigte mit 11:5 Punkten seine Spitzenstellung im "B"-Team, das bereits nach 2 Spielen Abschied vom Pokal nahm.

Bia



1. Hauptrunde

Keine Probleme für Union A

UNION A - Preußen Waltröp 20:12

Nach einem Freilos in der Qualifikation, bescherte uns das Los mit Waltröp einen Oberligisten aus dem Westen.

Die Spieler um Sektionsleiter Kijewski zeigten keine große Gegenwehr und so wurde dieses Spiel mit 20:12 gewonnen. Herausragend erneut A. Haufe, der auch gegen Stefan und Oliver Hahne gewann. Martin zeigte sich zu diesem Zeitpunkt noch in Hochform und holte 6:2 Punkte. Dirk Klindworth und Frank Haufe fielen leider etwas ab.

A. Haufe 8:0, Rübecamp 6:2, F. Haufe 3:5, Klindworth 3:5.

Nächster Gegner wird das Team von "Schorse" Becker aus Schöppenstedt sein. Auch wenn mir der Unmut meiner Kollegen sicher ist, behaupte ich, daß dies ein schlagbarer Gegner ist.

MaBu

IMPRESSUM: Offizielles Organ der TSG UNION Hamburg.
Druck: Eigendruck. Redaktion: Gunnar Breitfeldt,
Lothar Brose, Manfred Buhmann.
Kontaktadresse: Frank Haufe, Poßmoorweg 33,
2000 Hamburg 60, Tel. 040/2703457.

-- Wir bedanken uns bei allen Clubs, die uns mit einer Clubzeitung bedacht haben.

FORTSET-
ZUNG
FOLGT



TOD AUF RATEN? ...

Schon in der zurückliegenden Ausgabe stand an dieser Stelle ein kritischer Kommentar, der sich mit der laufenden Hamburg-Liga befaßte. Was dann allerdings geschah, trieb selbst dem entschiedensten Verfechter dieser Liga die Zornesröte ins Gesicht. Von den angetretenen 22 Spielern, beendeten 6 die Saison vorzeitig. Somit standen bei den letzten beiden Spieltagen nur noch 8 Spieler je Liga "an der Platte". Der Spielplan glich einem Torso. Uecker und Baldauf wurden ganz aus der Wertung genommen, während Krieger, Heins, R.Stüve und L.Stüve nur die Hinrunde spielten.

Doch man zog Konsequenzen. Die 2 bestehenden Ligen werden auf eine 16er-Liga reduziert. Neben 6 sich noch zu qualifizierenden Spielern werden die folgenden Spieler die Saison 1984 (hoffentlich) bestreiten:

W.Bogumil, Jüttner, v.Appen, L.Stüve, Mahnke (je-weils St.Pauli); A.Haufe, Buhmann (beide Union) Gruber, Herdan (Buxtehude); Mausolf (Kickers).

Die Abschlusstabelle 1984

1. Hamburg-Liga

1. Wilfried Bogumil	25 : 7	st.Pauli
2. Andreas Haufe	21 : 11	Union
3. Manfred Buhmann	20 : 12	Union
4. André Bujara	19 : 13	St.Pauli
5. Hacki Jüttner	18 : 14	St.Pauli
6. Hans-W. v.Appen	13 : 19	St.Pauli
7. Lutz Stüve	8 : 10	St.Pauli
8. Günter Mahnke	8 : 24	St.Pauli
9. Matthias Gruber	6 : 22	Buxtehude
10. Ralf Stüve	4 : 14	St.Pauli
11. Michael Uecker	- : -	Union

2. Hamburg-Liga

1. Heinz Herdan	25 : 7	Buxtehude
2. Heiko Mausolf	21 : 11	Kickers
3. Frank Holdmann	18 : 14	Kickers
4. Frank Haufe	16 : 16	Union
5. Bernd Haider	16 : 16	Kickers
6. Harald Daedler	15 : 17	Kickers
7. Knut Heins	14 : 4	Kickers
8. Ulrike Bogumil	13 : 19	St.Pauli
9. Dirk Jessen	3 : 29	St.Pauli
10. Mike Krieger	1 : 13	St.Pauli
11. Stefan Baldauf	- : -	Buxtehude

MaBu

Alles bleibt beim alten

Die Clubliga-Tabelle

1. Andreas Haufe	26 : 6	79 : 44
2. Frank Haufe	23 : 9	89 : 59
3. Lothar Brose	22 : 10	64 : 48
4. Manfred Buhmann	17 : 15	80 : 73
5. Michael Uecker	17 : 15	76 : 73
6. Martin Rübecamp	12 : 20	60 : 74
7. André Bialk	12 : 20	62 : 83
8. Gunnar Breitfeldt	8 : 24	56 : 76
9. Dirk Klindworth	7 : 25	61 : 97



Clubmeister
und Kapitän
unserer 1.
Mannschaft:

ANDREAS
HAUFE

Keine Überraschungen in der Clubliga.

Abonnements-Meister A N D R E A S Haufe siegte erneut um Längen und verwies die übrigen Spitzenspieler auf die Plätze. Nachdem sich selbst ein Spielerwechsel wegen Beinbruch (zugezogen bei einem Turnier in Quickborn) nicht negativ bemerkbar machte, hat der Berichtstatter jegliche Hoffnung auf einen Meistertitel aufgegeben.

Nach langer Zeit einen Erfolg aufweisen konnte F r a n k Haufe, der nach Monaten im Mittelfeld der Clubliga, endlich wieder von sich reden machte und die OL-Spieler (!) Brose und Buhmann hinter sich ließ.

Ganz trist sah es bei M i c h a e l Uecker und D i r k Klindworth aus, die sich beide in ihrer letzten (bei Michael vorerst) Clubliga-Saison keine "Beine mehr ausrissen". Kann der letzte Platz für Dirk auch nicht überraschen, so enttäuschte Michael doch arg und kickte etwas lustlos herum.

A n d r é Bialk blieb erneut intern den Beweis seiner Klasse schuldig. Auch seine Experimentierfreudigkeit (es kamen ca. 25 Spieler, z.T. unfreiwillig, zum Einsatz) täuscht nicht darüber hinweg, daß er gegen die "alten Hasen" noch nicht das richtige Mittel gefunden hat.

Redlich bemüht haben sich Gunnar und Martin, die jedoch beide unter ihrem Leistungsvermögen blieben.

MaBu

Der bekannte
UNIONS Politiker
zum Mega-
phon:

"Ich schwöre,
daß Tipp-Kick
eine runde Sa-
che ist."



Deshalb geht die Welt nicht unter!

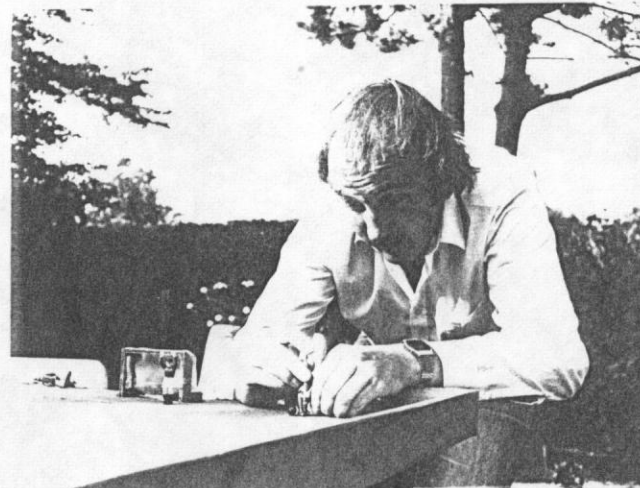
Eine traurige Aufgabe gilt es zu erfüllen. Die Rede ist von einem Abgang und einem bevorstehenden Abschied, die beide als schwarze Wolken über unseren Club liegen. Nicht genug damit, daß Michael Uecker nach Beendigung seines Pharmazie-Studiums sein benötigtes Praktikum in München absolvieren will. Nein, auch Dirk Klindworth zieht es hinfort. Während wir alle hoffen, daß Michael nach Ablauf eines Jahres nach Hamburg zurückkehrt, ist diese Hoffnung bei Dirk vergebens. Er hat einen Job in Düsseldorf angenommen, der ihn dort lange Zeit festhält und den wir wohl nur noch an einigen Wochenenden sehen werden (vor allem, wenn im Rheinland gerade Fasching ist).

Beide Abgänge sind nicht leicht zu verkraften. Mag dies spielerisch noch im Einzelfall möglich sein, so werden uns die gemeinsamen Besuche beim FC St. Pauli die Skatabende, die Fußballspiele und andere Gemeinsamkeiten doch arg fehlen, die uns seit nunmehr fast 10 Jahren verbindet.

Beide, Michael und Dirk, gehörten zu den Gründungsvätern der TSG UNION Hamburg und haben diesen Club seit der Gründung vor 4 1/2 Jahren mitgeprägt. Ich hoffe und nehme an, daß uns beide verbunden bleiben und dies auch ohne Tipp-Kick. Dirk steht während der laufenden Saison "seiner" Mannschaft auch weiterhin zur Verfügung. Für die weiten Reisen, die damit verbunden sind, schon heute ein großes Danke.

Wir wünschen beiden viel Glück und Erfolg in Ihrer neuen Heimat.

MaBu



-1-



-2-

ENDE

Höhepunkt der Saison

Die DEM liegt nun hinter uns. Nach dem ganzen Streß vor, während und nach diesem Turnier endlich Zeit ein Résumé zu ziehen, daß sich auf die Spieler der TSG Union beschränken kann, nachdem die DTFV-Rundschau ausführlich berichtete.

Beginnen wir mit den positiven Meldungen. Da ist in erster Linie Michael Uecker zu nennen, dem wohl einem seiner größten Erfolge gelang. Nach überzeugender Leistung am ersten Tag und einem überraschenden Weiterkommen gegen A. Schneider, M. Fink, D. Scholz, B. Jäger und Chr. Schäl reichte es leider in der Vorschlußrunde "nur" zu einem 3. Platz und somit nicht zum Erreichen der Endrunde. Endresultat: Platz 27.

Positiv überraschte ebenfalls Manni Buhmann, dem die parallele Arbeit am Organisationstisch zu beflügeln schien. Platz 41 war der Lohn für die viele Arbeit.

Leider waren dies schon unsere einzigen Spieler, die den 2. Tag erreichten. Vor allem unser Turnier-Crack André Bialk enttäuschte mit Platz 203 und wollte mal wieder die Spieler in die Ecke schmeißen. G. Breitedt (179.), F. Haufe (123.), Brose (106.) und A. Haufe (104.) erreichten das Klassenziel 3. Runde ebenfalls nicht, durften sich aber damit trösten, wenigstens die 2. Runde erreicht zu haben. Die 40 km weite Fahrt nach Moorrege hatte sich allerdings für sie nicht gelohnt.

MaBu